

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

Sie haben sich zu einer Qualifizierungsveranstaltung bei \_\_\_\_\_ mit abschließender Qualifizierungsprüfung nach DIN EN ISO 9712, die vom TÜV NORD abgenommen wird, angemeldet. Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

**Zur Prüfung weisen Sie sich bitte mit Ihrem Personalausweis oder Reisepass aus. Übergeben Sie die unten ausgefüllte und von Ihrem Arbeitgeber bestätigte Erklärung unserem Prüfungsbeauftragten. Falls Sie selbstständig sind, muss diese Erklärung von einer unabhängigen Person bestätigt werden.**

Um zur Prüfung zugelassen zu werden, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

1. **Vollständige** Teilnahme an dem Lehrgang, zu dem Sie sich angemeldet haben. Dazu tragen Sie sich bitte täglich in die während des Lehrganges **ausliegende Teilnehmerliste** ein.
2. Nachweis zufrieden stellender **Sehfähigkeit**, in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen:
  - a) die Nahsehfähigkeit muss ausreichen, um die Jaeger-Nummer-1-Buchstaben oder Times Roman 4,5 oder gleichwertige Sehzeichen in einem Abstand von nicht weniger als 30 cm mit mindestens einem Auge, mit oder ohne Sehhilfe, lesen zu können;
  - b) das Farbsehvermögen muss ausreichend sein, dass Sie Kontraste zwischen Farben oder Grauschattierungen erkennen und unterscheiden können, die bei den betreffenden ZfP-Verfahren, wie vom Arbeitgeber festgelegt, benutzt werden.
3. Nachweis **industrieller Erfahrung** in dem Prüfverfahren und dem Industrie- oder Produktsektor, für den Sie sich zur Qualifizierungsprüfung angemeldet haben.

In der DIN EN ISO 9712, Abschnitt 7.3 ist die Dauer der Mindesterfahrungszeit im Detail beschrieben. Davon muss bereits vor der Qualifizierungsprüfung folgende Erfahrungszeit nachgewiesen werden:

Prüfverfahren	Anzahl Arbeitstage			Anzahl Arbeitswochen	
	Stufe 1	Stufe 2		Stufe 3	
		mit Stufe 1 Zertifikat	ohne Stufe 1 Zertifikat	mit Stufe 2 Zertifikat	ohne Stufe 2 Zertifikat
VT, PT, MT	3	7	10	6	8
UT, RT, TT	7	20	27	9	12
RT2-FI, UT-TOFD, UT-PA	---	14		---	---

Wenn Sie diese Erfahrungszeit nicht nachweisen können, besteht die Möglichkeit, an einem von der Zertifizierungsstelle anerkannten Praktikum teilzunehmen.

## Bestätigung des Arbeitgebers:

Für die Teilnahme an der Qualifizierungsprüfung im Prüfverfahren \_\_\_\_\_ Qualifizierungsstufe \_\_\_\_\_  
am \_\_\_\_\_ bei \_\_\_\_\_  
wird für Frau/Herrn \_\_\_\_\_ bestätigt,

- dass ein ausreichendes Sehvermögen vorhanden ist. Der Nachweis liegt
  - beim Arbeitgeber vor.
  - beim Kandidaten vor (nur für Selbstständige oder Kandidaten ohne Arbeitgeber).
- dass eine ausreichende Erfahrung im oben genannten Prüfverfahren vorliegt. Sie wurde erworben durch
  - \_\_\_\_\_ Tage / \_\_\_\_\_ Wochen industrielle Erfahrung.
  - ein von der Zertifizierungsstelle anerkanntes Praktikum (Nachweis beifügen).
- dass folgende Ausbildung vorliegt (nur erforderlich bei verkürzten ZfP-Lehrgängen):
  - Meister, Techniker (Schweißtechniker), Fachhochschul- und Hochschulabschluss (Schweißfachingenieur). Das Fach sollte von Bedeutung für das ZfP-Verfahren sein (Chemie, Mathematik, Physik usw.) und/oder für den Produkt- oder Industriesektor (Metallurgie, Ingenieurwesen usw.)
  - Schweißfachmann (Teilnahmeberechtigung an PT2-, MT2- oder VT2-Prüfungen)

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## Bestätigung durch den Prüfungsbeauftragten:

Die oben gemachten Angaben und die Teilnehmerliste der Schulung wurden überprüft.

Die Anforderungen zur Teilnahme an der Qualifizierungsprüfung sind erfüllt  ja  nein

Datum \_\_\_\_\_

Name (Klarschrift) und Unterschrift \_\_\_\_\_